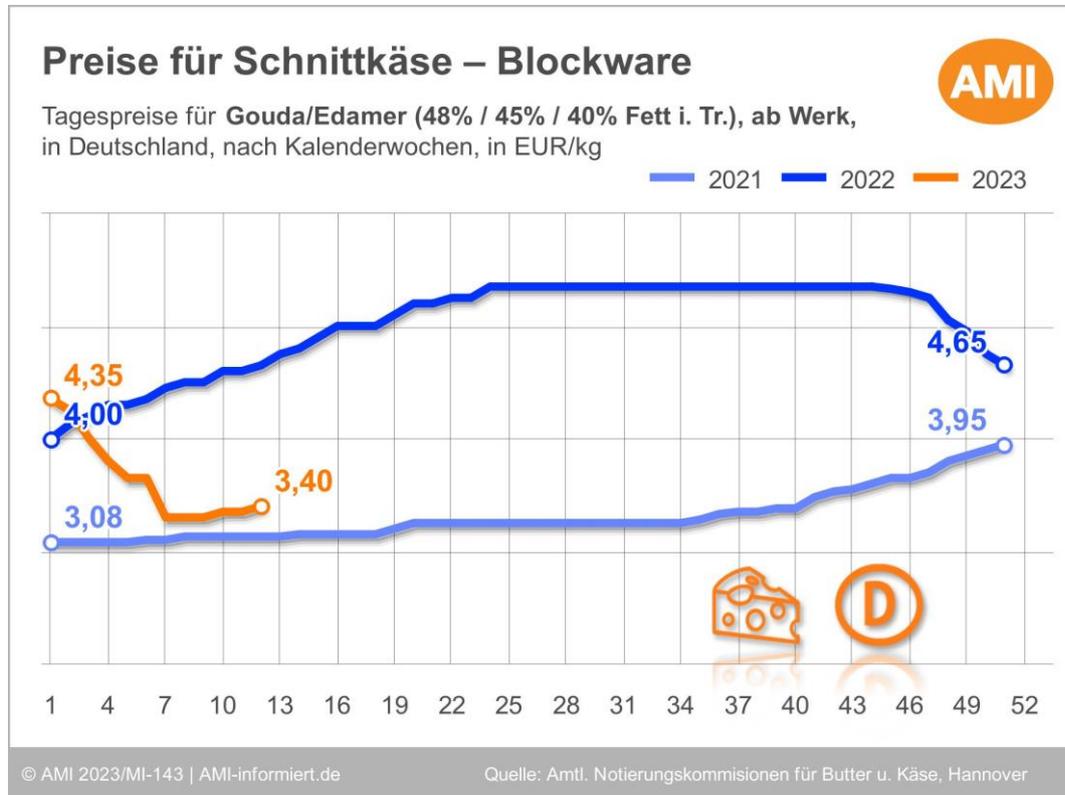


Käsepreise bleiben stabil

23.03.2023 (AMI) – Schnittkäse wurde weiterhin auf einem hohen Niveau nachgefragt. Insbesondere der Export in die südlichen Urlaubsregionen zog weiter an. Die Notierung wurde nur moderat angepasst.



Die Abrufe von Schnittkäse durch den Lebensmitteleinzelhandel bewegten sich weiter auf dem Niveau der Vorwochen. Dabei blieb die Nachfrage in der aktuellen Berichtswoche teilweise hinter den Erwartungen der Hersteller zurück. Diese hatten mit Blick auf das bevorstehende Ostergeschäft mit einer zusätzlichen Belebung gerechnet. Auch von der Industrie und dem GV-Bereich wurden keine neuen Impulse gesetzt. Die Abrufe entsprachen den kontraktierten Mengen. Abschlüsse für den weiteren Jahresverlauf wurden zwar besprochen, hier lagen die preislichen Erwartungen der Marktteilnehmer jedoch zu weit auseinander.

Wie hat sich der Export von Käse entwickelt? Und wie entwickelten sich die Preise an den Teilmärkten für Rohmilch, Butter und Dauermilcherzeugnisse? Eine umfangreiche Einschätzung der aktuellen Marktlage finden Sie im [Markt aktuell Milchwirtschaft](#).

Sie sind noch kein Kunde und möchten den Online-Dienst Markt aktuell Milchwirtschaft kennenlernen? Bestellen Sie [jetzt](#) Ihr Abonnement.

Beitrag von Denis Straet

Marktexperte Milchwirtschaft

© Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH

